



**Jobcenter
Wuppertal**

Bildung und Teilhabe für Kinder und junge Erwachsene



**Informationen
in Leichter Sprache**

Was steht in diesem Heft?

Warum ist Bildung und Teilhabe wichtig?	3
Leistungen vom Amt: Bildung und Teilhabe	4
Welche Leistungen gibt es?	6
Leistung 1: Geld für Ausflüge, Klassen-Fahrten und Kita-Fahrten	7
Leistung 2: Geld für das Ticket zur Schule	8
Leistung 3: Geld für Nach-Hilfe	9
Leistung 4: Geld für Mittag-Essen	10
Leistung 5: Geld für Freizeit-Angebote	11
Leistung 6: Geld für Schul-Sachen und Schul-Bücher	12
Kontakt-Information	14

Warum ist Bildung und Teilhabe wichtig?

Bildung bedeutet: etwas lernen.

Lernen ist wichtig für die Menschen, weil Menschen später im Leben eine gute Bildung brauchen.

Das gilt für Menschen ohne Behinderung und für Menschen mit Behinderung.

Kinder lernen zum Beispiel in der Schule.

Und auch schon im Kindergarten.



Teilhabe bedeutet: bei allem dabei sein können.

Menschen brauchen andere Menschen.

Und Menschen brauchen Hobbys.

Menschen müssen auch Spaß haben.

Das gilt für Menschen ohne Behinderung.

Und für Menschen mit Behinderung.

Kinder können zum Beispiel Sport zusammen machen.

Oder Musik.



Leistungen vom Amt: Bildung und Teilhabe

Familien sind unterschiedlich:

Manche Familien haben genug Geld.
Manche Familien haben wenig Geld.

Dann können die Familien bestimmte Dinge für die Kinder nicht bezahlen.

Zum Beispiel einen Sport-Verein.

Alle Kinder in Deutschland sollen gleich gut lernen können.

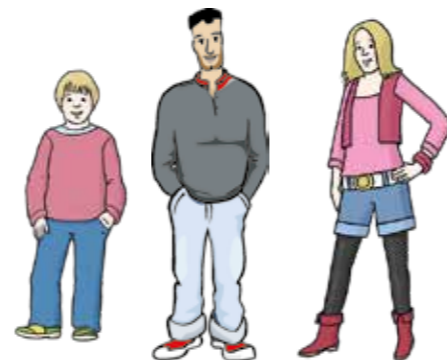
Alle Kinder sollen auch bei etwas mitmachen können.

Das gilt auch für Kinder mit wenig Geld.
Deshalb gibt es eine Leistung vom Amt.
Die Leistung heißt Bildung und Teilhabe.
Das kurze Wort dafür ist: **BUT**.



Für wen ist die Leistung?

Die Leistung Bildung und Teilhabe ist für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit wenig Geld.
Das Amt bezahlt unterschiedliche Dinge.
Oder das Amt gibt einen Zuschuss.



Wofür gibt das Amt Geld?

Das lesen Sie auf der Seite 6.



Wann bekommt man Leistungen für Bildung und Teilhabe?



Wenn man schon Geld von einem Amt bekommt.

Zum Beispiel:

- **Arbeits-Losen-Geld 2.**

Das nennt man auch: Hartz 4.

- **Wohn-Geld.**

Das ist Geld vom Amt für Miete und Heizung.

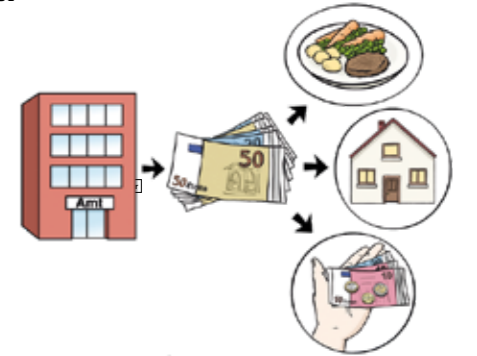
- Die Leistung der Familien-Kasse heißt:
Kinderzuschlag.

Das ist extra Geld von der Familien-Kasse.

- Hilfen aus dem **Sozial-Gesetz-Buch 12.**

Das Geld heißt: **Grundsicherung** oder
Hilfe zum Lebensunterhalt.

- Hilfen aus dem **Asyl-Bewerber-Leistungs-Gesetz.**

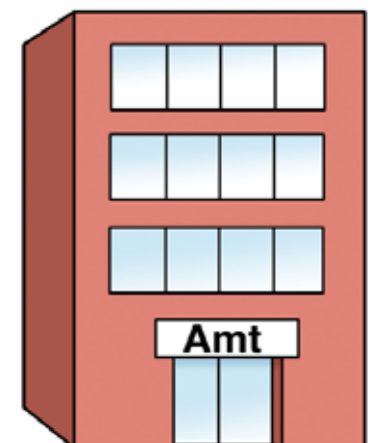


Wer bezahlt Leistungen für Bildung und Teilhabe?

Unser Amt heißt: **Jobcenter.**

Wo Sie uns finden?

Das steht auf Seite 14 in diesem Heft.



Welche Leistungen gibt es?

BUT bezahlt unterschiedliche Dinge für das Kind oder den jungen Erwachsenen.

Oder BUT gibt einen **Zuschuss**.

Das nennt man: **Leistungen**.

Es gibt 6 verschiedene Leistungen:

Leistung 1

Ausflüge, Klassen-Fahrten und Kita-Fahrten

Seite 7



Leistung 2

Geld für das Ticket zur Schule

Seite 8



Leistung 3

Nach-Hilfe

Seite 9



Leistung 4

Mittag-Essen

Seite 10



Leistung 5

Freizeit-Angebote

Seite 11



Leistung 6

Schul-Sachen und Schul-Bücher

Seite 12



Leistung 1

Geld für Ausflüge, Klassen-Fahrten und Kita-Fahrten



Kita ist eine Abkürzung.

Die Abkürzung bedeutet: **Kinder-Tagesstätte**.

Was bezahlt BUT?

- **Kita-Ausflug oder Schul-Ausflug:**

Ausflüge mit dem Kindergarten.
Oder mit der Kita.
Oder mit der Schule.
Der Ausflug ist nur für einen Tag.



- **Kita-Fahrt oder Klassen-Fahrt:**

Reisen mit der Kita.
Oder mit der Schul-Klasse.
Oder mit dem Kurs in der Schule.
Die Reise ist für mehrere Tage.



Wie viel bezahlt BUT?

BUT bezahlt die Reise-Kosten.
Das ist zum Beispiel das Geld für den Reise-Bus und für die Übernachtung.



BUT bezahlt auch das Eintritts-Geld.
Zum Beispiel für ein Museum.

BUT bezahlt **nicht** das Taschen-Geld für das Kind oder den jungen Erwachsenen.



Leistung 2

Geld für das Ticket zur Schule

Manche Schüler haben einen langen Schul-Weg. Deshalb brauchen die Schüler eine Fahrkarte für Bus und Bahn:

Die Fahrkarte heißt: **Schoko-Ticket**



Wer bekommt Geld für die Fahrkarte?

Kinder und Jugendliche, die zur Schule gehen.

Für das Schoko-Ticket geht man zum Amt.

Das Amt heißt: **Schul-Amt**

Adresse: Alexanderstraße 18, 42103 Wuppertal

E-Mail: schuelerservice@stadt.wuppertal.de



Wann bezahlt BUT?

Meistens ist es so:

Das Schul-Amt bezahlt die Fahrkarte.

Aber manchmal gibt es Ausnahmen.

Dann bezahlt BUT die Fahrkarte.

Wenn Sie keine Fahrkarte vom Schul-Amt bekommen, fragen Sie uns.

Die Kontakt-Informationen stehen auf Seite 14.



Leistung 3

Geld für Nach-Hilfe

Manchmal ist die Schule oder berufs-bildende Schule sehr schwer.

Deshalb hat ein Kind oder ein junger Erwachsener Schwierigkeiten in der Schule.

Dann braucht das Kind oder der junge Erwachsene Nach-Hilfe.



Wer bekommt Geld für Nach-Hilfe?

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Schwierigkeiten in der Schule.

Zum Beispiel: mit der Note 4 oder 5 in Mathematik oder Deutsch.



Wie viel bezahlt BUT?

BUT bezahlt die Nach-Hilfe.



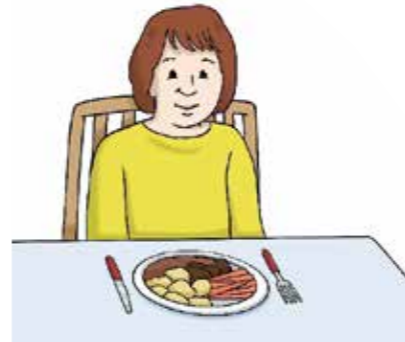
Leistung 4

Geld für Mittag-Essen



Wer bekommt Geld für Mittag-Essen?

- Kinder in einer Kita
- Kinder in einer Kinder-Tagespflege.
Die Kinder sind bei einer Tages-Mutter oder in einer Krabbel-Gruppe.
- Kinder und Jugendliche in der Schule

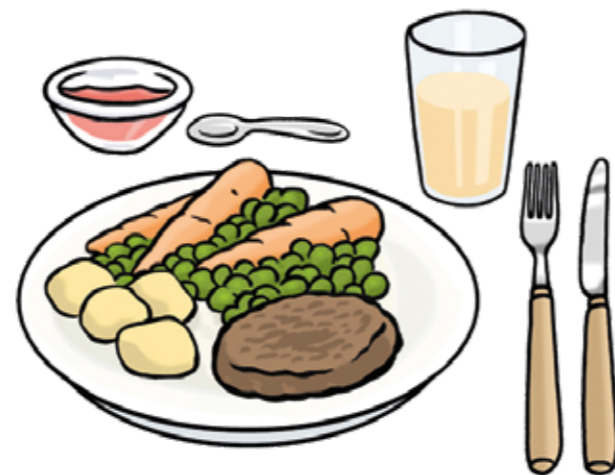


Wenn das Kind oder der junge Erwachsene über Mittag dort ist, dann bezahlt BUT das Mittag-Essen.



Wie viel bezahlt BUT?

BUT bezahlt das ganze Mittag-Essen.
Sie müssen **nichts** dazu bezahlen.



Leistung 5

Geld für Freizeit-Angebote



Kinder und Jugendliche sollen bei etwas mitmachen.

Sie brauchen andere Menschen.
Kinder und Jugendliche sollen Spaß haben.
Das ist wichtig für die Entwicklung.



Wer bekommt Geld für Freizeit-Angebote?

Kinder und Jugendliche bekommen Geld für Freizeit-Angebote.

Aber nur bis 18 Jahre.

Vielleicht möchte das Kind oder der Jugendliche in einem Sport-Verein mitmachen.

Oder mit anderen Musik machen.
Dann bezahlt BUT das Geld dafür.

Oder das Kind oder der Jugendliche möchte bei einer Ferien-Freizeit mitfahren.

Das ist eine Reise für mehrere Tage.
BUT bezahlt Geld für die Reise.



Wie viel bezahlt BUT?

BUT zahlt jeden Monat bis zu 15 Euro.

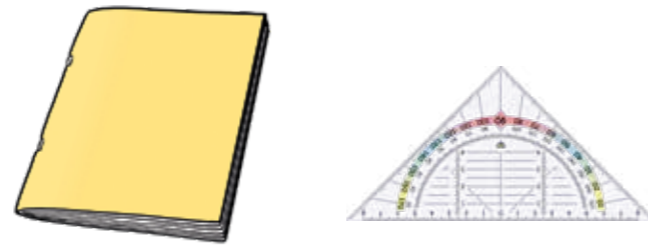
Oder:

Sie sparen das Geld. Zum Beispiel für eine Reise, die mehr Geld kostet.



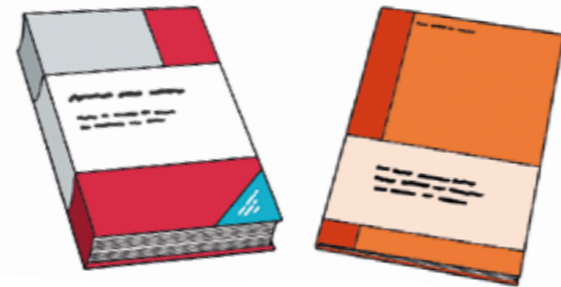
Leistung 6 Geld für Schul-Sachen und Schul-Bücher

Schüler brauchen **Schul-Sachen**.
Zum Beispiel: Hefte und Stifte.
Sie müssen diese Dinge kaufen.



Schüler brauchen auch **Schul-Bücher**.
Die Schüler brauchen jedes Schul-Jahr
neue Schul-Bücher.

Die Schule leiht den Schülern die Schul-Bücher.
Aber ein paar Schul-Bücher müssen Sie
selbst kaufen.



Wie viel bezahlt BUT?

Jedes Schul-Jahr hat 2 Schul-Halbjahre.
Immer nach einem Schul-Halbjahr
bekommen die Schüler ein Zeugnis.

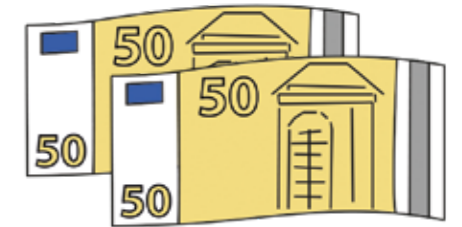
In jedem Halb-Jahr gibt BUT Geld zu
den Schul-Sachen dazu.

Dafür müssen Sie **keinen** Antrag stellen.
Wenn Sie Leistungen vom Jobcenter bekommen,
dann bekommen Sie auch Geld für
Schul-Sachen und Schul-Bücher.



Das Schul-Halbjahr 1 ist von August bis Januar.

BUT gibt in diesem Halb-Jahr 100 Euro
für Schul-Sachen und Schul-Bücher.



Das Schul-Halbjahr 2 ist von Februar bis Juli.

BUT gibt in diesem Halb-Jahr 50 Euro
für Schul-Sachen und Schul-Bücher.



So bekommen Sie die Leistungen

Antrag für Nach-Hilfe

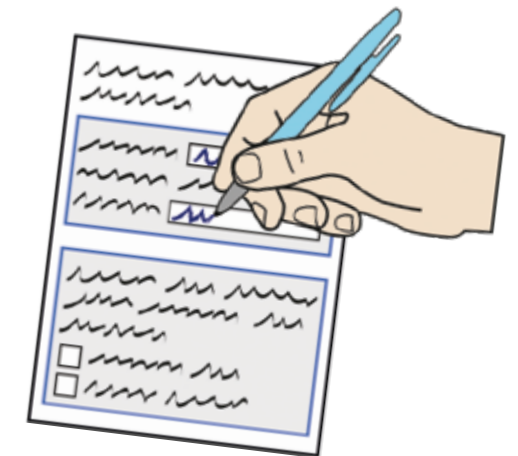
Wenn Ihr Kind Nach-Hilfe braucht, dann
müssen Sie immer einen Antrag ausfüllen.

Wenn Ihr Kind Nach-Hilfe braucht, sprechen Sie
mit dem Lehrer.

Die Schule hilft Ihnen bei den weiteren Schritten.

Antrag für andere Leistungen

Für andere Leistungen fragen Sie beim Jobcenter.
Die Kontakt-Informationen stehen auf Seite 14.



Kontakt-Information

Wir beraten Sie und wir helfen Ihnen.

Unser Amt heißt: **Jobcenter**.

Wo ist das Jobcenter?

Geschäftsstelle 1

Vohwinkel, Zoo, Sonnborn, Varresbeck

Vohwinkeler Straße 58
Telefon: 0202 74763-100

Geschäftsstelle 2

Uellendahl, Katernberg, Dönberg, Ostersbaum

Uellendahlerstraße 70/72
Telefon: 0202 74763-200

Geschäftsstelle 3

Elberfeld-Mitte, Nützenberg, Nordstadt

Neumarktstraße 40
Telefon: 0202 74763-300

Geschäftsstelle 4

Elberfeld Süd, Arrenberg, Küllenhahn, Hahnerberg, Cronenberg, Sudberg, Kohlfurth

Hoefststraße 41
Telefon: 0202 74763-400



Geschäftsstelle 5

Barmen Mitte, Sedansberg, Wichlinghausen, Hatzfeld

Bachstraße 2
Telefon: 0202 74763-500

Geschäftsstelle 6

Unterbarmen, Rott, Clausen, Ronsdorf

Hans-Dietrich-Genscher-Platz 1
Telefon: 0202 74763-600

Geschäftsstelle 7

Oberbarmen, Nächstebreck, Heckinghausen, Langerfeld, Beyenburg

Schwarzbach 105
Telefon: 0202 74763-700

Geschäftsstelle 8 zebera

Für neu zugewanderte Menschen

Friedrich-Engels-Allee 28
Telefon: 0202 74763-345

Wenn Sie **Sozialhilfe, Wohngeld** oder **Kinderzuschlag** erhalten:

Dienststelle

Sozialamt, Fachbereich Finanzielle Hilfen

Friedrich-Engels-Allee 76
42285 Wuppertal
Telefon: 0202 563 0



Wenn Sie Leistungen aus dem Asyl-Bewerber-Leistungs-Gesetz erhalten:

Dienststelle:

Ressort Zuwanderung und Integration, Fachbereich Wirtschaftliche Hilfen

Friedrich-Engels-Allee 28
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 563 4621



Öffnungszeiten der Geschäftsstellen

Montag bis Freitag
8:30 – 12:30 Uhr



Zusätzlich Donnerstag
14:00 – 17:30 Uhr



Telefon-Hotline 0202 74763-0

Montag bis Mittwoch
8:30 – 16:00 Uhr



Donnerstag
8:30 – 17:30 Uhr



Freitag
8:30 – 12:30 Uhr





Weitere Informationen erhalten Sie in jeder Geschäftsstelle und auf unserer Webseite www.jobcenter.wuppertal.de



© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe. Weitere Informationen unter www.leicht-lesbar.eu

Kontakt

Jobcenter Wuppertal AÖR
Bachstraße 2, 42275 Wuppertal
Telefon 0202 74763-0
jobcenter@jobcenter.wuppertal.de
www.jobcenter.wuppertal.de

Druck Rudolf Glauco GmbH & Co. KG **Auflage** 15.000 Stück



Stand: Januar 2020

Wer hat dieses Heft gemacht?

Das Jobcenter Wuppertal hat dieses Heft gemacht.

Der Text in Leichter Sprache ist vom Projekt Übersetzung von Verwaltungsakten in Leichte Sprache. Das Lebenshilfe Büro für Leichte Sprache Ruhrgebiet und das Büro für Leichte Sprache Volmarstein haben die Texte geschrieben.

Claudia Spannel, Stefan Müller, Nur Yüksel,
Marcel Wagner, Susanne Brekau, Sonja Brinke,
Peter Brinke, Dietrich Götz und Dieter Gerard
haben den Text in Leichter Sprache geprüft.

Die Bilder sind von © Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung Bremen e. V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013
Einige Bilder auf Seite 4 und 5 sind von © Reinhild Kassing.

Das Europäische Logo für einfaches Lesen ist von © Inclusion Europe.
Die Marke Leichte Sprache ist vom © Netzwerk Leichte Sprache e. V.